

## GESCHICHTE

# Eine besondere Sportart

Rafael spielt gerne Schach und versucht, jemanden zum Mitspielen zu finden.

787 Wörter · 7 Übungen · Dauer: 30 Min.

Universität

Schach

Online lesen & hören



- 1 Rafael sitzt in der Mensa und beobachtet die Menschen. Es ist eine grosse Mensa und mittags ist hier immer viel los. Rafael ist Student und spielt sehr gern Schach. Heute hat er wie so oft sein Schachbrett dabei. Er hofft, dass er jemanden findet, der in der Mittagspause mit ihm spielt. Manchmal hat er Glück.
- 2 Eine Studentin setzt sich zu Rafael. Sie heisst Lara und kennt ihn aus einem Seminar. Rafael zeigt auf das Schachbrett und fragt

freundlich: «Willst du eine Partie spielen?»

- 3 Lara sieht wenig interessiert auf das Brett. «Hast du schon mal Schach gespielt?», fragt Rafael vorsichtig. Lara lächelt. «Lass uns essen. Ich habe total Hunger», sagt sie. Warum antwortet Lara nicht auf meine Frage, denkt Rafael. Er ist etwas irritiert.
- 4 «Schach macht echt Spass. Es ist mein Lieblingssport», sagt Rafael wenig später begeistert. Lara lacht laut. «Ein Sport?? Besonders sportlich siehst du aber nicht aus. Also, mein Lieblingssport ist Essen», sagt Lara, während sie in eine dicke Kartoffel beisst.
- 5 Rafael gibt noch nicht auf. «Komm schon, eine kurze Partie?», fragt er. «Na gut», antwortet Lara und legt ihre Gabel neben den Teller. «Soll ich dir die Regeln erklären?», fragt Rafael.

## ENDE 1

**«Ja, bitte! Ich habe keine Ahnung von Schach.»**

- 6 Lara lächelt. Rafael beginnt geduldig, die Regeln zu erklären – wie sich die Figuren bewegen, was Schachmatt bedeutet und wie das

Spiel gewonnen wird. Während Rafael spricht, hört ihm Lara aufmerksam zu. Doch sie blickt immer wieder von den Figuren zu seinem Gesicht.

7 Das Spiel beginnt und Rafael merkt schnell, dass Lara nicht besonders gut spielt. Sie macht einfache Fehler und scheint oft verwirrt zu sein. Doch anstatt sich auf das Spiel zu konzentrieren, sieht sie Rafael immer wieder an und lächelt dabei. «Du hast schöne Augen, weißt du das?», sagt sie plötzlich. Dabei senkt sie ihren Blick auf das Brett, als würde sie mit dem gegnerischen König sprechen.

8 Rafael ist etwas irritiert. Er versucht, sich zu konzentrieren. Doch Lara wechselt immer wieder das Thema. Sie erzählt lustige Geschichten aus ihrem Leben und scheint alles zu tun, um Rafael vom Schachspiel abzulenken. «Was machst du eigentlich sonst gern? Ich meine ... ausser Schach?», fragt Lara auf einmal und lehnt sich dabei so weit nach vorn, dass sie den Figuren gefährlich nah

kommt. Rafael reagiert zunächst nicht. Doch dann zieht er mit einem Bauern ein Feld nach vorn. «Schachmatt!», sagt er, ohne seinen Blick vom Spielbrett zu lösen.

- 9 Lara scheint die Niederlage nicht zu stören. Sie lehnt sich zurück und lächelt Rafael an. «Du bist echt gut. Vielleicht können wir das ja mal wiederholen. Aber dann spielen wir nach meinen Regeln», sagt sie und zwinkert Rafael zu. Dann schiebt sie ihm unauffällig einen kleinen Zettel mit einer Nummer zu.

- 10 Rafael nimmt den Zettel überrascht an, während Lara ihre Sachen zusammenpackt. «Meld dich einfach, wenn du Lust hast», sagt sie. Dann nimmt sie ihr Tablett, steht auf und geht.

## ENDE 2

**«Nein, danke! Ich weiss, wie man Schach spielt.»**

- 11 Lara sieht Rafael an und schiebt ihren Teller zur Seite. «Nein, danke! Ich weiss, wie man Schach spielt», sagt sie und beginnt, die Figuren auf das Brett zu stellen. Rafael ist überrascht, als er

sieht, wie sicher sie die Figuren bewegt. Es ist klar, dass sie nicht zum ersten Mal vor einem Schachbrett sitzt.

- 12 Sie beginnen das Spiel, und Rafael merkt schnell, dass Lara nicht nur gut spielt, sondern wirklich ausgezeichnet. Ihre Züge sind präzise und durchdacht, und sie lässt Rafael kaum eine Chance. «Na, du kommst ja ganz schön ins Schwitzen», sagt sie selbstbewusst. «Es ist halt ein Sport und ein anstrengender dazu. Hab ich dir doch gesagt», erwidert Rafael, während er sich mit der Serviette den Schweiss von der Stirn wischt. «Das kommt ganz auf den Gegner an», sagt Lara mit einem breiten Grinsen. Dann zieht sie mit einem ihrer Bauern. «Schachmatt!», sagt sie schliesslich und lehnt sich entspannt zurück.

- 13 Rafael ist beeindruckt. «Wow, du spielst wirklich gut!», sagt er mit grossem Respekt vor Laras Leistung. «Danke, ich spiele auch regelmässig.» «Das merkt man», sagt Rafael leise. Er muss seine Niederlage noch emotional verarbeiten.

- 14 Lara lächelt. «Ich spiele seit Jahren im Schachverein. Es macht mir grossen Spass, und wir haben regelmässig Turniere. Du spielst ganz ordentlich, könntest bei uns aber sicher noch einiges dazulernen. Komm doch mal vorbei. Wir treffen uns jeden Dienstag und Donnerstag um 18 Uhr.»
- 15 Rafael ist begeistert von der Idee. «Das klingt fantastisch! Ich habe früher auch in einem Verein gespielt, aber hier in der Stadt noch keinen gefunden», sagt er.
- 16 Die beiden sprechen noch eine Weile miteinander, analysieren ihre Partie und tauschen sich über ihre Schacherfahrungen aus. Dann verabschieden sie sich. Lara nimmt ihr Tablett, steht auf und geht Richtung Ausgang. Rafael sieht ihr hinterher. Am Dienstag wird er eine zweite Chance bekommen.

## HÖREN & VERSTEHEN

### L1) HÖRVERSTEHEN

Höre und kreuze die richtige Antwort an.



*Online hören*

ANFANG

#### 1 Was macht Rafael sehr gern?

- ☐ A Er spielt sehr gern Schach.
- ☐ B Er kocht sehr gern.
- ☐ C Er macht sehr gern Sport.
- ☐ D Er liest sehr gern.

ANFANG

#### 2 Woher kennt Lara Rafael?

- ☐ A Aus einem Seminar.
- ☐ B Aus dem Schachverein.
- ☐ C Von einer Party.
- ☐ D Aus der Schule.

ANFANG

#### 3 Warum will Lara zuerst nicht spielen?

- ☐ A Sie hat grossen Hunger und will essen.
- ☐ B Sie hat keine Zeit.
- ☐ C Sie kann kein Schach.
- ☐ D Sie muss zu einem Seminar.

**L2) RICHTIG ODER FALSCH?**

ANFANG

- 1 Rafael bringt oft sein Schachbrett in die Mensa mit.**

☐ Richtig ☐ Falsch

ANFANG

- 2 Lara antwortet sofort begeistert auf Rafaels Frage nach einer Partie.**

☐ Richtig ☐ Falsch

ANFANG

- 3 Lara findet Schach von Anfang an sehr interessant.**

☐ Richtig ☐ Falsch

ANFANG

- 4 Für Rafael ist Schach sein Lieblingssport.**

☐ Richtig ☐ Falsch

ENDE 1

- 5 In Ende 1 lenkt Lara Rafael immer wieder vom Schachspiel ab.**

☐ Richtig ☐ Falsch



## ENDE 1

**6 In Ende 1 gewinnt Lara das Schachspiel.**

☐ Richtig ☐ Falsch

## ENDE 2

**7 In Ende 2 spielt Lara ausgezeichnet und gewinnt die Partie.**

☐ Richtig ☐ Falsch

## ENDE 2

**8 In Ende 2 lehnt Rafael die Einladung in den Schachverein ab.**

☐ Richtig ☐ Falsch

**L3) MEHR FRAGEN**

Kreuze die passende Antwort an.

## ANFANG

**1 Warum sitzt Rafael mit dem Schachbrett in der Mensa?**

- ☐ A Er hofft, einen Mitspieler für eine Partie zu finden.
- ☐ B Er möchte das Schachbrett verkaufen.
- ☐ C Er lernt für ein Seminar.
- ☐ D Er wartet auf seine Freundin.

## ANFANG

**2 Wie reagiert Lara zuerst auf Rafaels Spielangebot?**

- ☐ A Sie weicht aus und will lieber essen.
- ☐ B Sie lehnt das Angebot deutlich ab.
- ☐ C Sie stimmt sofort begeistert zu.
- ☐ D Sie verlässt den Tisch.

## ANFANG

**3 Was macht Lara, während sie über ihren Lieblingssport spricht?**

- ☐ A Sie beisst in eine dicke Kartoffel.
- ☐ B Sie trinkt einen Kaffee.
- ☐ C Sie stellt die Figuren auf.
- ☐ D Sie schreibt einen Zettel.

## ANFANG

**4 Woher kennen sich Rafael und Lara schon?**

- ☐ A Aus einem gemeinsamen Seminar.
- ☐ B Aus dem Schachverein.
- ☐ C Aus der gleichen Wohnung.
- ☐ D Von einem Turnier.

## ENDE 1

**5 Was tut Lara in Ende 1 während des Spiels immer wieder?**

- ☐ A Sie macht Rafael Komplimente und lenkt ihn ab.
- ☐ B Sie erklärt ihm geduldig die Regeln.
- ☐ C Sie ärgert sich über ihre Fehler.
- ☐ D Sie spielt sehr konzentriert.

## ENDE 1

**6 Was gibt Lara Rafael am Ende von Ende 1?**

- ☐ A Einen Zettel mit ihrer Nummer.
- ☐ B Ihr Schachbrett.
- ☐ C Eine Eintrittskarte.
- ☐ D Ein Buch über Schach.

## ENDE 2

**7 Wie spielt Lara in Ende 2?**

- ☐ A Präzise, durchdacht und sehr stark.
- ☐ B Sehr unsicher und mit vielen Fehlern.
- ☐ C Langsam und gelangweilt.
- ☐ D Nur, um Rafael zu gefallen.

## ENDE 2

**8 Wozu lädt Lara Rafael in Ende 2 ein?**

- ☐ A In ihren Schachverein mit regelmässigen Treffen.
- ☐ B Zu einem Essen in der Mensa.
- ☐ C Zu einer Party am Wochenende.
- ☐ D In ein Seminar an der Universität.

**L4) WAS PASSIERT WANN?**

Bringe die Sätze in die richtige Reihenfolge. Trage die Zahlen 1 bis 4 in die Kästchen ein.

## ANFANG

- 1** ☐ Rafael sitzt mit seinem Schachbrett in der Mensa.
- ☐ Rafael erzählt begeistert von seinem Lieblingssport Schach.
- ☐ Lara setzt sich zu ihm an den Tisch.
- ☐ Rafael fragt sie, ob sie eine Partie spielen will.
- ☐ Lara will zuerst lieber in Ruhe essen.

## ENDE 1

**2 «Ja, bitte! Ich habe keine Ahnung von Schach.»**

- ☐ Rafael setzt Lara schachmatt.
- ☐ Rafael erklärt Lara geduldig die Regeln.
- ☐ Lara gibt ihm einen Zettel mit ihrer Nummer.
- ☐ Lara macht ihm Komplimente und lenkt ab.

## ENDE 2

**3 «Nein, danke! Ich weiss, wie man Schach spielt.»**

- ☐ Sie spielt präzise und setzt Rafael schachmatt.
- ☐ Lara lädt ihn in ihren Schachverein ein.
- ☐ Lara stellt sicher die Figuren auf das Brett.
- ☐ Rafael ist beeindruckt von ihrem Spiel.

## WORTSCHATZ & SCHREIBEN

### W1) VOKABELN

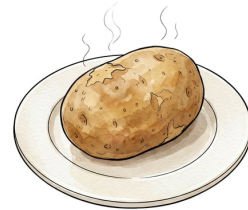
Schreibe das passende Wort neben die Definition (unten).



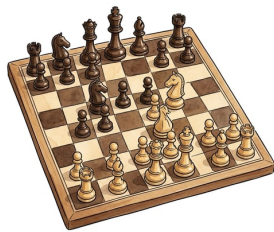
der Zettel



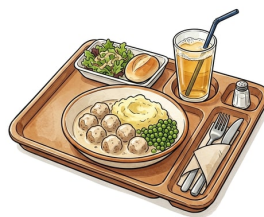
die Figur



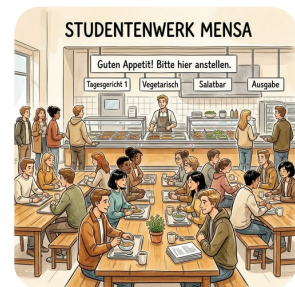
die Kartoffel



das Schachbrett



das Tablett



die Mensa

- Darauf trägt man in der Mensa sein Essen und seine Getränke
- Hier essen Studenten an der Universität zu Mittag
- Ein kleines Stück Papier für eine kurze Notiz
- Eine einzelne Spielfigur, die man beim Schach über das Brett bewegt
- Ein rundes Gemüse, das man oft gekocht oder gebacken isst
- Eine Spielfläche mit 64 hellen und dunklen Feldern für Schach

---



---



---



---



---



---

**W2) LÜCKENTEXT I**

Fülle die Lücken mit Wörtern aus dem Kasten.

hofft begeistert irritiert beobachtet

Rafael sitzt in der Mensa und \_\_\_\_\_ die Menschen. Er  
\_\_\_\_\_, dass jemand mit ihm Schach spielt. Als Lara sich zu  
ihm setzt, antwortet sie ausweichend, und Rafael ist etwas  
\_\_\_\_\_. Trotzdem erzählt er \_\_\_\_\_ von seinem  
Lieblingssport Schach.

## W3) LÜCKENTEXT II



Mensa Kartoffel Schachbrett Figur Tablett hofft Zettel  
begeistert irritiert beobachtet

Nina ist neu an der Universität und sitzt zum ersten Mal allein in der

\_\_\_\_\_. Sie \_\_\_\_\_ die anderen Studenten und

\_\_\_\_\_, dass sie bald jemanden kennenlernt. Mit ihrem

\_\_\_\_\_ voller Essen setzt sie sich an einen freien Tisch.

Neben einer warmen \_\_\_\_\_ steht dort ein \_\_\_\_\_,

denn ein Student übt gerade einen Zug. Der Student zeigt ihr, wie

sich jede \_\_\_\_\_ bewegt. Zuerst ist Nina etwas \_\_\_\_\_,

weil sie die vielen Regeln noch nicht kennt. Doch bald macht ihr

das Spiel grossen Spass. Am Ende gibt ihr der Student einen



\_\_\_\_\_ mit der Adresse vom Schachverein, und Nina ist ganz

\_\_\_\_\_.